

AGUS Markgräflerland e. V.

Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz

agusmgl.org

2015: 40 Jahre jung & aktiv!



c/o

Jürgen Hauke

24. September 2014

Bevorstehende Beendigung der Baumaßnahmen der DB auf der Katzenbergumfahrung Rheintalbahn Pressemitteilung

Den bevorstehenden Abschluss der Baumaßnahmen der Deutschen Bahn AG auf der Rheintalbahn-Umfahrung des Katzenbergs nimmt die AGUS (Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz Markgräflerland) mit einem leisem Bedauern zur Kenntnis: Alles hat mindestens zwei Seiten!

Einerseits waren die Katzenberg-Gemeinden für 1/2 Jahr von ihren regelmäßigen, sicheren und (einigermaßen...) verlässlichen Schienenverbindungen nach Süd und Nord abgehängt (und konnten dabei erleben, wie leise es in ihren Orten sein kann!), andererseits wurde während dieser Zeit auch bewiesen, dass die so genannte „Kernforderung 6“ der IG BOHR, „alle Güterzüge durch den Tunnel“ und Einiges darüber hinaus mach- und leistbar ist.

Ein großes Kompliment ist dabei den vielen Busfahrerinnen und Busfahrern auszusprechen, die während dieser Zeit der umfangreichen „Ersatzverkehre“ teilweise mit hohem persönlichem Engagement so manch anstrengende, herausfordernde und schwierige Situation meistern mussten!

Vor Allem aber geht nun auch die „Ära“ der mehrmals täglichen Fernzughalte mit z. B. einer umsteigefreien Zugverbindung von Müllheim nach Berlin ebenso wieder zu Ende wie die einer unschlagbar komfortablen und schnellen Direktverbindung im ÖPNV von hier nach Basel und zurück (die auch von und nach Freiburg möglich und höchst attraktiv gewesen wäre...).

Wer während dieser Zeit auch nur einmal die bestechende Fahrtmöglichkeit nach Basel genutzt und das Gedränge bei Ein- und Ausstieg am Bahnhof Müllheim erlebt hat, konnte auch während der Schulferienzeit ohne Weiteres erfahren, wie sehr und gerne die Relation in Anspruch genommen wurde und noch wird.

Leider wurden offensichtlich von den betroffenen Verkehrsunternehmen (vor Allem natürlich von der Deutschen Bahn) während dieser Zeit keine Fahrgastzahlen-Erhebungen durchgeführt, um herauszufinden, welcher Bedarf unter Umständen für die genannten Verbindungen auch über die Zeit der Baumaßnahmen hinaus vorhanden sein könnte. Es entstand sogar der Eindruck, dass die DB an solchen Daten (und ihrer Veröffentlichung!) kein Interesse hat bzw. entsprechende Belege gar verhindern möchte: weil ihre Ergebnisse ihrem starren und überkommenen Prinzip der - an betriebswirtschaftlichen und geschäftspolitischen Vorgaben, nicht aber an den eigentlichen Bedürfnissen der Kundschaft und nachhaltigen Zielen orientierten - absolut strikten Trennung der Geschäftsbereiche Nah- und Fernverkehr zuwider laufen könnte. Die AGUS geht hier davon aus, dass ein erheblicher Bedarf besteht und ein höchst attraktives, rentables und nachgefragtes Geschäftsmodell vorhanden wäre!

Es gibt noch weitere für die Region gerade aktuelle Bonmots im Zusammenhang mit Baumaßnahmen und der weiteren Entwicklung der Deutschen Bahn:

- Aufgrund der vorgezogenen Ertüchtigung des Bahnhofs Emmendingen zur

Einzelvertretungsberechtigte Vorstände

Jürgen Hauke, Niederweiler, Brunnengasse 5, 79379 Müllheim, 0162-6252457, j.hauke@agusmgl.org
Dr. Martin Richter (Schatzmeister), Am Eichwald 40, 79379 Müllheim, 07631-5779, m.richter@agusmgl.org
Reinhard Winkler, Jeremias-Gmelin-Strasse 10, 79424 Auggen, r-winkler@agusmgl.org

Auch steuerlich wirksame Spenden?

IBAN: DE07 6809 1900 0000 1235 01 – BIC: GENODE61MHL - Danke!

Barrierefreiheit ist dort jetzt der Halt von Fernzügen wegen nun zu kurzer Bahnsteige unmöglich geworden.

- Wohl noch sogar vor dem Fahrplanwechsel im Dezember sollen die Direkt-Nachtzugverbindungen z. B. von Hamburg nach Kopenhagen - eine gerade auch für den Süden der Republik attraktive, bequeme und gern genutzte Reisemöglichkeit nach Skandinavien! - ebenso wie z. B. die entsprechende Verbindung von Berlin nach Paris sowie mehrere Autoreisezüge in Richtung Süden ersatzlos gestrichen werden! Petitionen für deren Erhalt unter dem Motto „Alle reden von Europa – Wir (die DB) nicht - Fahr lieber auf der Autobahn!“ finden sich (wie viele weitere Informationen und Verknüpfungen) auf der Homepage der AGUS, agusmgl.org.

Der AGUS ist dabei natürlich klar: Wie soll die Deutsche Bahn ihrem grundgesetzlichen Auftrag gerecht werden und ihre ureigensten Kern-Geschäftsbereiche, Markenzeichen und Vorteile im transnationalen Verkehr bewahren und verteidigen können in einem nur zu verlierenden ruinösen Wettbewerb mit dazu öffentlich hoch subventionierten, Umwelt- und Arbeitnehmerfeindlichen Billigfluggesellschaften (keine Steuer auf Flugbenzin, subventionierte, unrentable Klein-Flughäfen in der Fläche usw.), welche die entsprechenden Zugverbindungen karnalisieren?

Im Zusammenhang mit der am 15.9. in Freiburg stattgefundenen halbjährlichen Fahrplankonferenz für den Schienennahverkehr der Nahverkehrsgesellschaft (NVGBW) hat die AGUS übrigens im Hinblick auf die 2020 in Basel stattfindende Internationale Bauausstellung (IBA) sowie die ebenfalls dann in Neuenburg anstehende Landesgartenschau angeregt, ein Landes- und Tarifgrenzen modellhaft überwindendes und überschreitendes Nahverkehrsticket für den Bereich Basel-Freiburg-Mulhouse („Dreiecklandticket“?) zu entwickeln und einzuführen; das entsprechende zuständige Gremium wäre wohl der Oberrheinrat. Die AGUS hofft nun sehr, dass sich entsprechende politische Vertretungen finden, welche dieses für Mensch, Natur und Region so wertvolle Anliegen dorthin transportieren: Gerade eben hat ja der Konzernchef der Deutschen Bahn AG, Herr Fricke, angekündigt, die Zusammenarbeit mit den französischen Staatsbahnen (SNCF) intensivieren zu wollen – dies müsste und sollte sich allerdings nicht alleine auf Schnellzugverbindungen beschränken.

Unverständlich ist der AGUS darüber hinaus in diesem Zusammenhang, warum das Land offenbar nicht von dem Angebot Gebrauch macht, welches - laut der AGUS vorliegenden Informationen - vom Nachbarland Schweiz gemacht wurde: Eine Mitfinanzierung einer grenzüberschreitenden und bis auf Höhe Müllheim durchgebundenen S-Bahn vom Hochrhein über Basel!

Niederweiler, 24.9.014, Jürgen Hauke

Mit freundlichen Grüßen, vielen Dank für die entsprechende Veröffentlichung!

Einzelvertretungsberechtigte Vorstände

Jürgen Hauke, Niederweiler, Brunnengasse 5, 79379 Müllheim, 0162-6252457, j.hauke@agusmgl.org
Dr. Martin Richter (Schatzmeister), Am Eichwald 40, 79379 Müllheim, 07631-5779, m.richter@agusmgl.org
Reinhard Winkler, Jeremias-Gmelin-Strasse 10, 79424 Auggen, r-winkler@agusmgl.org

Auch steuerlich wirksame Spenden?

IBAN: DE07 6809 1900 0000 1235 01 – BIC: GENODE61MHL - Danke!